

# Allgemeine Geschäftsbedingungen der Rupp+Reinhold GbR

## Allgemeines

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für unseren gesamten Geschäftsverkehr mit unseren Kunden. Sie gelten ab dem 01.01.2001.

Die AGB werden vom Kunden mit Auftragserteilung anerkannt und gelten bis zur vollständigen Abwicklung der Ansprüche aus dem Vertragsverhältnis.

Änderungen oder Nebenabreden bedürfen der Schriftform.

Abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden finden keine Anwendung. Sie gelten auch nicht, wenn wir Ihnen nicht ausdrücklich widersprechen, sondern nur dann, wenn sie von uns im Einzelfall ausdrücklich schriftlich anerkannt werden.

## 1. Aufträge & Pflichten des Kunden

Für den Vertragsabschluß gelten die allgemeinen Regeln der §§145 ff BGB.

Die Erteilung des Auftrags durch den Kunden bedarf der Schriftform. Die Aufträge müssen ordnungsgemäß unterzeichnet sein.

Aufträge kommen nur dann zustande, wenn wir den Auftrag des Kunden durch schriftliche Bestätigung oder durch Ausführung der Sprachdienstleistungen annehmen.

Mündliche Nebenabreden sowie Änderungen und Ergänzungen von schriftlichen Aufträgen gelten nur vorbehaltlich unserer schriftlichen Bestätigung.

Informationen, die zur Erbringung der Sprachdienstleistung notwendig sind, hat der Kunde bei der Auftragsvergabe zur Verfügung zu stellen bzw. mitzuteilen (Glossare, Terminologie des Kunden, Zeichnungen, Tabellen, Abkürzungen). Wir haften nicht für Verzögerungen oder Ausführungsmängel, die durch unrichtige, unvollständige, mißverständliche und unleserliche Angaben des Auftraggebers, so auch durch solche in der Übersetzungsvorgabe, entstehen.

Dasselbe gilt bei mündlichen oder telefonisch erteilten Aufträgen. Telefonische Mitteilungen unsererseits gelten vorbehaltlich schriftlicher Bestätigung.

Verfolgt der Kunde einen besonderen Verwendungszweck mit der Übersetzung (Veröffentlichung, Druck), so hat der Kunde vor Drucklegung einen Abzug zur Korrektur zu übergeben und die Freigabe durch uns abzuwarten.

Wir sind berechtigt, nach vorbehaltloser Bestätigung eines Auftrags zurückzutreten, wenn begründete Zweifel an der Kreditwürdigkeit des Kunden bestehen und/oder wenn bekannt ist, daß der Kunde mit fälligen Verpflichtungen aus bestehenden oder früheren Vertragsverhältnissen im Rückstand ist.

## 2. Ausführung durch Dritte

Wir dürfen uns zur Ausführung der Sprachdienstleistungen in unseren Arbeitssprachen, wenn wir es nach unserem Ermessen für zweckdienlich halten, Dritter bedienen.

Wir haften in diesem Fall jedoch nur für sorgfältige Auswahl. Wir werden dem Kunden auf Verlangen etwaige Ansprüche gegenüber Dritten abtreten.

Der Sorgfaltspflicht ist Genüge getan, wenn es sich bei dem beauftragten Dritten um einen Übersetzer/Dolmetscher handelt, der über einen staatlich anerkannten Abschluß als Übersetzer oder Dolmetscher verfügt oder dessen Muttersprache die jeweilige Fremdsprache ist.

## 3. Angebote und Preise

Alle Angebote und Preise sind freibleibend. Die Preise verstehen sich in Deutscher Mark, ab 01.10.2001 in Euro, wenn keine andere Valuta vereinbart ist. Alle in unseren Angeboten genannten Preise sind Netto-Preise ohne Mehrwertsteuer.

Die Berechnung erfolgt nach unseren in schriftlicher Form definierten „Konditionen & Preisen für die Abwicklung von Sprachdienstleistungen“.

Zahlungsziele, Skonti oder irgendwelche Abzüge werden nicht gewährt, es sein denn, sie sind ausdrücklich vereinbart.

Ändert sich die gesetzliche Umsatzsteuer, sind wir berechtigt, die Preise zum Wirksamwerden der Umsatzsteuer entsprechend anzupassen.

## 4. Lieferfristen und Teillieferung

Lieferfristen werden nach bestem Wissen und Gewissen angegeben und können nur voraussichtliche Liefertermine sein. Sie gelten nicht als verbindliche Zusicherung.

Eine Lieferung gilt als erfolgt, wenn die Sprachdienstleistung an den Kunden nachweisbar abgeschickt oder übermittelt wurde.

Der Kunde ist verpflichtet, etwaige Teillieferungen zu den vereinbarten Bedingungen abzunehmen.

## 5. Störung, höhere Gewalt, Einschränkung des Betriebes

Wir haften nicht für Schäden, die durch Störung unseres Betriebes, insbesondere durch höhere Gewalt, z.B. Naturereignisse und Verkehrsstörungen, und sonstige, von uns nicht zu vertretende Hindernisse veranlaßt sind. Wir sind in diesen Fällen berechtigt, ganz oder teilweise vom Verträge zurückzutreten. Das gleiche gilt, wenn wir aus einem wichtigen Grunde unseren Betrieb an einzelnen Tagen oder für bestimmte Zeit ganz oder teilweise schließen oder einschränken.

## 6. Annahme

Die Annahme der Leistung bzw. Lieferung, einschließlich Teillieferungen, ist eine Hauptpflicht des Kunden. Lehnt der Kunde die Annahme ab oder unterläßt er die Annahme, dann befindet er sich ohne weitere Mahnung in Annahmeverzug und haftet uns für alle entstehenden Schäden.

## 7. Reklamationen & Mängelbeseitigung

Falls keine besonderen Vereinbarungen über die qualitativen Anforderungen an die Sprachdienstleistung getroffen wurden oder aus der Art des Auftrags keine spezifischen Anforderungen ersichtlich sind, wird diese nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Berufsausübung nach bestem Wissen und Gewissen vollständig sowie sinngemäß und grammatikalisch richtig zum Zweck der Information ausgeführt. Fachausdrücke werden, sofern keine Unterlagen oder besonderen Anweisungen durch den Kunden beigelegt worden sind, in die allgemein übliche, lexikalisch vertretbare bzw. allgemein verständliche Version übersetzt.

Mängel in der Übersetzung, die auf schlecht lesbare, fehlerhafte oder unvollständige Textvorlagen oder auf fehlerhafte oder falsche kundeneigene Terminologie zurückzuführen sind, fallen nicht in unseren Verantwortungsbereich. Dies gilt sinngemäß auch für erbrachte Dolmetscherleistungen.

Reklamationen sind uns vom Kunden unter genauer Angabe des Mangels schriftlich und unverzüglich anzuzeigen. Reklamiert der Kunde einen in der Sprachdienstleistung objektiv vorhandenen, nicht unerheblichen Mangel, sind wir verpflichtet, nach unserer Wahl nachzubessern, zu mindern oder zu wandeln.

Für die Nachbesserung hat uns der Kunde eine angemessene Frist einzuräumen. Ist eine Nachbesserung bzw. Ersatzlieferung nachweislich erfolglos, so lebt das Recht auf Minderung oder Wandlung wieder auf. Weitergehende Ansprüche, einschließlich Schadenersatzansprüche wegen Nichterfüllung, sind ausgeschlossen. Darüber hinaus sind sämtliche Mängelrügen ausgeschlossen, wenn die Mängelanzeige bei offensichtlichen Mängeln nicht innerhalb von zehn Tagen nach Übertragung der Übersetzung bzw. Erbringung der Leistung und bei versteckten Mängeln nach Ablauf von zehn Tagen nach deren Entdeckung bei uns eingegangen ist. Der Kunde verzichtet in diesem Fall auf sämtliche Ansprüche, die ihm wegen eventueller Mängel der Sprachdienstleistung zustehen könnten.

## 8. Lieferverzug, Unmöglichkeit, Rücktritt

Zum Rücktritt vom Vertrag ist der Kunde in den Fällen des Leistungsverzugs und zu vertretender Unmöglichkeit sowie in sonstigen Fällen nur berechtigt, wenn die Lieferfrist unangemessen lange überschritten ist und er eine Nachfrist gesetzt hat.

## 9. Schadensersatz

Wir haften für nicht fristgerechte Lieferung, bei Nichterfüllung und für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen unerlaubten Handlung oder Verletzung vertraglicher Pflichten beruhen. Im Falle leichter Fahrlässigkeit haften wir nur, soweit wesentliche Vertragspflichten verletzt sind.

# Allgemeine Geschäftsbedingungen der Rupp+Reinhold GbR

Die Haftung wird bei leichter Fahrlässigkeit auf das Doppelte des Rechnungswertes der schadensstiftenden Lieferung oder Leistung und auf maximal € 5.000,- begrenzt. Bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit auf das Dreifache des Rechnungswertes der schadensstiftenden Lieferung oder Leistung und auf maximal vorhersehbare Schäden.

Dabei erniedrigen sich im kaufmännischen Verkehr die im vorhergehenden Satz genannten Haftungsgrenzen betragsmäßig auf ein Drittel, wenn der Kunde gegen von uns verursachte Schäden versichert ist.

Wir haften nicht:

- Für Folgen von Störungen und Unterbrechungen des Betriebes, soweit diese nach Art und Dauer oder in Fällen von höherer Gewalt unabwendbar sind.
- Für Schäden, die durch Computer-Viren, Netzwerk- und Serverfehler, etwaige andere Übertragungsstörungen und sonstige von uns nicht zu vertretende Hindernisse entstehen.
- Für Verzögerungen und Ausführungsmängel, die durch unrichtige, unvollständige, mißverständliche, nicht rechtzeitige Angaben und zur Verfügung gestellte Unterlagen des Kunden entstehen.
- Für Verzögerungen und Ausführungsmängel, die lediglich auf mündlicher oder fernmündlicher Angabe des Kunden beruhen.
- Für Folgeschäden, die sich durch die unterlassene oder verspätete Angabe eines anderen Verwendungszwecks der Dienstleistung (Druck, Veröffentlichung) ergeben. Der Kunde hat uns vor Drucklegung einen Korrekturabzug zukommen zu lassen. Drückt er ohne unsere Freigabe, gehen Kosten für die Wiederholung der entsprechenden Veröffentlichung voll zu seinen Lasten.

Ansprüche des Kunden auf Schadensersatz – mit Ausnahme derjenigen aus unerlaubter Handlung und arglistiger Täuschung – verjähren in 6 Monaten von dem schädigenden Ereignis an.

Werden Ansprüche bzgl. der Verletzung des Urheberrechts oder Ansprüche Dritter geltend gemacht, so stellt der Kunde uns in vollem Umfang von der Haftung frei.

## 10. Kündigung

Der Kunde kann eine konkret beauftragte Dienstleistung nicht kündigen. Das Recht zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt jedoch unberührt. Die Kündigung bedarf der Schriftform.

## 11. Abtretung

Die Abtretung der Rechte aus einem Vertrag durch den Kunden bedarf unserer schriftlichen Zustimmung.

## 12. Zahlungsbedingungen

Sofern nicht früher Fälligkeit eintritt, sind Rechnungen innerhalb des vereinbarten oder auf Rechnung bestimmten Zahlungsziels fällig. Sofern nicht anders vereinbart, sind wir berechtigt, eine Anzahlung von dreißig, fünfzig oder siebenzig Prozent des tatsächlichen oder von uns geschätzten Rechnungsbetrags in bar zu verlangen.

Werden Teilzahlungen vereinbart, so wird der gesamte Restbetrag fällig, wenn der Kunde mit mindestens zwei aufeinanderfolgenden Teilzahlungen ganz oder teilweise in Verzug ist.

Bei Zahlungsverzug sind wir berechtigt:

- Die banküblichen Kreditzinsen vom Verzugstage an zu berechnen.
- Das Zurückbehaltungsrecht für sämtliche noch anstehende Lieferungen auszuüben sowie die Erbringung weiterer Leistung einzustellen bzw. auszusetzen, bis der Kunde seine fälligen Verbindlichkeiten gezahlt hat.
- Vom in Verzug geratenen Kunden die Herausgabe gelieferter, noch unter Eigentumsvorbehalt stehender Waren zu verlangen.
- Nach Ablauf einer angemessenen Nachfrist vom Verträge zurückzutreten oder Schadensersatz wegen Nichterfüllung zu verlangen.
- Die sofortige Zahlung aller noch offenen, auch der noch nicht fälligen Rechnungen zu verlangen.

Wir sind berechtigt, die Rechnung sofort fällig zu stellen, wenn:

- Der Kunde insolvent oder zahlungsunwillig geworden ist oder wenn begründete Zweifel an seiner Zahlungsfähigkeit oder –bereitschaft bestehen.
- Der Kunde die Annahme der Nachnahmesendung verweigert oder er sie nicht beim zuständigen Postamt abholt.
- Über das Vermögen des Kunden das gerichtliche Vergleichsverfahren eröffnet oder der Konkurs verhängt wurde. In diesem Fall erlischt das Besitz- und Gebrauchsrecht des Kunden an dem Liefergegenstand, und wir sind berechtigt, sofort dessen Herausgabe unter Ausschluß jeglichen Zurückbehaltungsrechts des Kunden zu verlangen.

## 13. Eigentumsvorbehalt

Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung sämtlicher Forderungen unser Eigentum. Bis dahin hat der Kunde hieran kein Nutzungsrecht und hat diese gegen Diebstahl, Feuer und andere Schäden zu versichern.

Das Urheberrecht an der erbrachten Sprachdienstleistung verbleibt bei uns.

## 14. Versand, Übertragung

Der Versand aller Waren erfolgt ab unserer Büroräume auf Rechnung und Gefahr des Kunden. Für Bruch, Beschädigung oder Verlust auf dem Transportwege haften wir nicht. Die Art der Versendung erfolgt nach unserer Wahl. Der Kunde erklärt sich insbesondere mit der Versendung per Nachnahme einverstanden. Die durch die Versendung der Nachnahmesendung entstehenden Porto- und Zustellkosten trägt der Kunde.

Für eine fehlerhafte Übertragung oder Verlust der Sprachdienstleistung auf elektronischem Transportweg haften wir nicht.

## 15. Datenschutz & Datenspeicherung

Wir verpflichten uns, das Recht des Kunden auf Schutz vor unbefugter Erfassung, Speicherung und Verwendung seiner persönlichen Daten zu wahren.

## 16. Geheimhaltungspflicht

Wir verpflichten uns, sämtliche im Zusammenhang mit dem Auftrag überlassenen Informationen und Unterlagen vertraulich zu behandeln und über alle Tatsachen Stillschweigen zu bewahren, die uns im Zusammenhang mit der Tätigkeit für den Kunden bekannt werden.

Angesichts der elektronischen Übermittlung von Texten und Daten zwischen dem Kunden und uns können wir einen absoluten Schutz von Betriebsgeheimnissen und sonstigen vertraulichen Daten nicht gewährleisten, da es nicht auszuschließen ist, daß unbefugte Dritte auf elektronischem Wege auf die übermittelten Texte Zugriff nehmen.

## 17. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Nürnberg. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

## 18. Salvatorische Klausel

Die Unwirksamkeit einer oder mehrerer Bestimmungen dieses Vertrages berührt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Es gilt dann eine dem rechtlichen und wirtschaftlichen Zweck am nächsten kommende gültige Bestimmung als vereinbart. Dies gilt nicht, wenn das Festhalten an dem Vertrag eine unzumutbare Härte für eine Partei darstellen würde.

## 19. Änderungen der Geschäftsbedingungen

Änderungen der Geschäftsbedingungen werden dem Kunden schriftlich mitgeteilt. Sie gelten als genehmigt, wenn der Kunde ihnen nicht binnen zwei Wochen nach Bekanntgabe schriftlich widerspricht.